

Gustav-Heinemann-Ufer 72
50968 Köln
Tel: +49 (0) 221 42061 444
Fax: +49 (0) 221 42061 1444



Aktuelle Themen

Pay-to-win, neue iPhone-Modelle und Digitalisierung im Beruf

Köln, 18.09.2018. YouGov erhebt im Laufe der Woche bevölkerungsrepräsentativ aktuelle Daten zu Business-relevanten Themen. Im Folgenden finden Sie eine Auswahl an Befragungsergebnissen, die zwischen dem 12.09. und dem 17.09.2018 erhoben wurden.

Jeder zehnte Deutsche zahlt für Gaming-Spaß

Bei vielen digitalen Spielen, ob am Computer, auf der Konsole oder als App, können Nutzer sich Vorteile für echtes Geld erkaufen. So bekommen Free-to-play-Spiele oft die Bezeichnung Pay-to-win, da relevante Inhalte ausschließlich mit echtem Geld erworben werden können. Die meisten Deutschen (49 Prozent) haben noch nie echtes Geld für digitale Vorteile ausgegeben, ein gutes Viertel (27 Prozent) vertreibt sich die Zeit sowieso mit anderen Dingen als mit Spielen am Bildschirm. Gut jeder Sechste (18 Prozent) hat einmal oder mehrmals etwas im Spiel gekauft. Der Anteil steigt dabei mit dem Einkommen. Je höher das Gehalt ist, desto höher ist auch die Zahlungsbereitschaft. So haben viel häufiger diejenigen (24 Prozent) mit einem Monatsgehalt von mehr als 3000 Euro im Spiel etwas gekauft, als diejenigen mit einem Monatsgehalt von weniger als 1500 Euro (14 Prozent).

Bevölkerungsrepräsentative Befragung (18+) unter 939 Personen vom 12.09.2018.

[Vollständige Ergebnisse erhalten Sie hier.](#)

Mehrheit der Deutschen will kein iPhone

Das Apple-Event wird von vielen Menschen immer wieder freudig erwartet. Dieses Mal wurden, neben neuen Modellen für die Apple Watch, auch neue iPhone-Modelle präsentiert. Bei den Deutschen stoßen die neuen Versionen auf wenig Begeisterung. Vier von fünf Deutschen (80 Prozent) wollen keines der neuen Modelle erwerben, je älter die Befragten sind, desto abgeneigter zeigen sie sich. So planen noch 10 Prozent der 18- bis 24-Jährigen den Kauf eines neuen iPhones, unter Befragten, die 55 Jahre und älter sind, äußerten sich nur 2 Prozent positiv.

Bevölkerungsrepräsentative Befragung (18+) unter 2.814 Personen vom 13.09.2018.

[Vollständige Ergebnisse erhalten Sie hier.](#)

Knapp die Hälfte der Deutschen fühlt sich beruflich auf Digitalisierung vorbereitet

Eine Studie des Weltwirtschaftsforums (WEF) gab bekannt, dass mehr als die Hälfte der deutschen Arbeitnehmer nicht für die Digitalisierung gewappnet ist. Die Deutschen sind anderer Meinung: knapp die Hälfte (47 Prozent) hält sich für beruflich fit in Sachen Digitalisierung, ein Viertel würde dem widersprechen. Einen deutlichen Unterschied gibt es im Vergleich zwischen den Geschlechtern. Fast doppelt so viele Männer wie Frauen schätzen ihre Fähigkeiten durchweg positiv ein (Frauen: 35 Prozent gegenüber Männer: 59 Prozent).

Gustav-Heinemann-Ufer 72
50968 Köln
Tel: +49 (0) 221 42061 444
Fax: +49 (0) 221 42061 1444



Bevölkerungsrepräsentative Befragung (18+) unter 797 Personen vom 17.09.2018.
[Vollständige Ergebnisse erhalten Sie hier.](#)

Zur Befragung

An den Befragungen zwischen dem 12.09. und dem 17.09.2018 nahmen insgesamt 4550 Personen teil. Die Ergebnisse wurden gewichtet und sind repräsentativ für die deutsche Bevölkerung (Alter 18+). Die Ergebnisse können mit einem Klick nach Subgruppen analysiert werden. Hierfür müssen Sie lediglich auf die entsprechenden Symbole unter der Befragung klicken. Die Fragen werden tagesaktuell durchgeführt. Eine Gesamtübersicht über die Fragen der letzten Wochen und Monate aus den verschiedenen Themenbereichen finden Sie [hier](#).

Bei Fragen zur Methodik steht Ihnen unser Presseteam zur Verfügung.

Pressekontakt:

YouGov Deutschland GmbH
Lisa Inhoffen
Manager PR
Tel.: +49 (0) 221 420 61 – 444
E-Mail: presse@yougov.de

+++ +++ +++

Über YouGov:

YouGov ist eine internationale Data and Analytics Group. Unsere Daten basieren auf unserem hochgradig partizipativen Panel, bestehend aus weltweit 6 Millionen Menschen. Aus diesem kontinuierlichen Datenstrom, kombiniert mit unserer breiten Forschungsexpertise und Branchenerfahrung, haben wir eine systematische Forschungs- und Marketingplattform entwickelt.

Mit 36 Standorten in 23 Ländern und Panelmitgliedern in 38 Ländern verfügt YouGov über eines der zehn größten Marktforschungsnetzwerke weltweit.

Weitere Informationen finden Sie unter yougov.de

Gustav-Heinemann-Ufer 72
50968 Köln
Tel: +49 (0) 221 42061 444
Fax: +49 (0) 221 42061 1444



YouGov Deutschland GmbH
Gustav-Heinemann-Ufer 72
50968 Köln
presse@yougov.de